





**Börse zu Halle am 20. Dezember.**

(Für einen Theil der Auflage auf dem Morgensblatt zu wiederhol.)  
Preise mit Anrechnung der Maklergebühr für 1000 kg netto.  
Weizen, ruhig, 118-126 M., alter und feinsten mährischer über Nothd., Hanbweizen 114-123 M., Roggen, ruhig, 111-116 M., Gerste, ruhig, Bran- 135-158 M., feinste feinfarbige bis 170 M., Futtergerste 100-115 M., Hafer, ruhig, 112-132 M., Mais, amerikan. Mittel-, -M. Donaumais 121-125 M., Harp -M. Sommermais -M. Erbsen, Viktoria, ruhig, 147-167 M.  
Preise für 100 kg netto.  
Kümmel, ausschl. Sack, 60 Mark. Stärke, einschl. Fass, Halbesche Weizenstärke 32,00-34,00 M., nach Qualität bezahlt. Maisstärke, einschl. Fass, 31,50-32,50 M. Linsen, 18-22 M. Kohn, 19-22 M. Kleianke, -M. Rothke 116-124-130, Moho, blau, ohne Handel, grau -M. Futterartikel ruhig. Futtermehl 11,00-11,50 M. Roggenkleie 7,75-8,25 M. Weizenkleien 6,50 bis 7,00 M. Weizenriesekleie 6,50-7,00 M. Malzkeime, helle, 9,00-10,00 M., dunkle 7,50-8,50 M. Oelkuchen 10-10,50 M.  
Mehl 25,50-27,50 M. Ribbel 43,25 M. Petroleum 20,00 M. Solaröl 0,25-0,30 11,50 M. Spiritus, 10,000 Liter-Proz., fest, Kartoffel- mit 50 M. Verbrauchsabgabe 52,19 M., mit 70 M. Verbrauchsabgabe 52,60 M. Ribben -M.  
Weizenmehl 60 brutto incl. Sack 19,00-20,00 M. Roggenmehl 01 brutto incl. Sack 16,50-17,25 M.

**Getreide.**

Hamburg, 19. Dez. (Original-Bericht von Otto Friedberg.) [Nachdruck verboten.] Die Nähe der Feiertage wirkt lähmend auf das Geschäft, das vielleicht größere Dimensionen annehmen würde, da jetzt die Schifffahrt eingestellt ist und Käufer nur noch mit dem hiesigen Lager und dem, was sie per Bahn beziehen können, zu rechnen haben. Nach allerersten Gersten, die hier wenig lagern, ist etwas Frage, und sind dafür Preise bis 170 M. zu bedingen, namentlich wenn volles Korn und feingelbe oder weisse Farbe zusammenstreifen. Beste Saalegersten lagen hier kaum, auch diese würden, wenn anzureufen, bis 180 M. hohen Mittelqualitäten böhmische und mährische Gersten sind zu 150 bis 155 M. zu haben geringere leichte Sorten ungarischer und mährischer Provenienz sind 135-145 M. zu notiren. Was von Saalegersten hier zu haben ist, verdient auch nur die Bezeichnung Mittelwaare, Preise dafür sind bei der sehr verschiedenen Qualität der einzelnen Partien schwer zu bestimmen, sie variiren zwischen 135 und 180 M. Schlesische Gersten vernachlässigt zu 114-130 M. offerirt. Per Frühjahr hätte bei mässigen Preis wirklich beste Waare jeder Provinz Interesse.

**Produktenbörse zu New York am 10. Dez.**

Weizen fest. Rother Winterweizen . . . 67 1/2 do. Winter p. Dez. . . 69 do. p. Jan. . . 69 1/2 do. p. Febr. . . 61 1/2 do. p. Mai . . . 62 1/2 Petroleum matt. do. New York . . . 570 do. Philadelphia . . . 535 do. rales . . . 60 1/2 do. Pipe line east. . . 94 Mehl, Spring clean . . . 255  
Kaffee fair Rio No. 7 . . . 15 1/2 do. Rio No. 7 p. Jan. . . 13 1/2 do. p. März . . . 12 1/2 Zucker . . . 2 1/2 Schmalz Western steam . . . 7,10 do. p. März . . . 6,90 do. Roine & Brothers . . . 7,40 Mais behauptet. do. p. Dez. . . 51 1/2 do. p. Jan. . . 52 do. p. März . . . 52 do. p. Mai . . . 52 Bauwolle, New York . . . 5 1/4 do. New Orleans . . . 5 1/2 Koper loco . . . 9,50  
Weizen eröffnet fest und stieg infolge Berichte von Ernteschäden durch Regen in Argentinien und Deckungs der Bässen, dann Reaktionen auf Verkäufe und unerhebliche Realirungen, darauf wieder steigend

auf umfangreiche Käufe der New Yorker Speculanten am Platz und in Chicago. Schluss fest.  
Mais schwächte sich bei der Eröffnung etwas ab auf reichliche Ankäufe in den westlichen Plätzen, später entsprechend der Festigkeit des Weizens erholt. Schluss stetig.

**Viehmärkte.**

Bamberg, 18. Dez. Zum letzten Viehmarke pro 1894 ergab sich ein Zubehör von 600 Stück Grossvieh und 23 Kälbern. Das Geschäft würde sich bei der Anwesenheit zahlreicher norddeutscher Firmenviel lebhafter gestaltet haben, wenn den Exporteuren die von den Händlern geforderte Preise annehmbarer erschienen wären. Durch die überaus hohen Einkaufspreise sind die Geschäfte schon lange nicht weniger als löhrend, doch kann schliesslich bei gegenseitiger Nachgiebigkeit mehrere grössere Posten zur Ausfuhr, so dass ziemlich angefragt wurde. In Kühen und Jungvieh ebenfalls lebhafter Umsatz, bei ersteren die Preise nicht mehr so hoch wie bisher; Stiere sehr gesucht und entsprechend hoch bezahlt; Fettwaare theurer und ungenügend vertreten.

**Meteorologische Station zu Halle.**

	19. Dezember. (0 Uhr 12 Min. ab)	20. Dezember. (7 Uhr 12 Min. mg.)
Barometer Nullmeter . . . . .	742,3	742,5
Thermometer Celsius . . . . .	3,0	3,0
Rel. Feuchtigkeit . . . . .	63%	68%
Windrichtung . . . . .	SW	SW
Windstärke . . . . .	3	3
Maxim. der Temperatur am 19. Dez.: 6,4° C. Minimum in der Nacht vom 19. zum 20. Dez.: 2,3° C. Niederschlag am 20. Dez. 7 Uhr morgens: 0,0 mm.		

**Bericht des Berliner Wetterbureaus vom 19. Dez.**

Stationen	Barom.	Windrichtung u. Stärke (Scala 1-12)	Wetter	Temperatur C
Berlin	747	SW 3	Schnee	-0
Stettin	748	SW 4	heiter	2
Danzig	745	SW 7	bedeckt	4
Stettin	745	SW 5	heiter	5
Danzig	748	SW 4	heiter	5
Berlin	750	SW 3	heiter	2
Breslau	753	SW 2	bedeckt	2
Hamburg	755	SW 3	heiter	4
Wien	757	SW 6	Regen	2
Prag	759	SW 2	bedeckt	-2
Wien	761	SW 3	bedeckt	4
Zürich	762	SW	Regen	6
Breslau	760	SW	wolklos	-21
Wien	742	SW	Schnee	-1
Sopron	744	SW	heiter	3
Wien	741	SW	heiter	3
Genève	756	SW	bedeckt	8
Paris	756	SW	bedeckt	3

Nachdem in unsemr Geschäft durchschnittlich nicht unter 2500 Correspondenzen monatlich einlaufen, unter welchen bei der Art unseres Viehmarkt-Albums und Viehmarkt-Verhand-Geschäftes auch eine große Menge der verschiedensten, oft nur einmal wiederkehrenden Klagen sich befinden, so würden wir in der That in der Belegenheit sein, wenn wir zur Abwendung dieser Beschwerden auf die großen Vortheile und Annehmlichkeiten der Schamm-Registratorien verzichten müßten. Die accurate Ordnung welche unter unsemr Schriftstücken herrscht und die angenehme Möglichkeit,

unter so vielen verschiedenen Scripturen jedes einzelne Schriftstück augenblicklich auffinden zu können, kann nur durch solche Apparate erreicht werden. Ihre brechen und Erfüllung, da wir Ihre Einrichtung für mehrere Jähren in Verwendung haben und geben Ihnen hiermit gern unsere Zustimmung mit den uns unentbehrlich gewordenen Schamm-Registratorien zu erkennen.  
Gebrüder Emil, Leipzig, Viehmarktgeschäft.  
(42 Nummern im Gebrauche.)  
Der Schamm-Registrator wird nur von der Firma Aug. Reß & Co., Berlin W., fabricirt und wird ausführlicher, illustrirter Katalog gratis und franco zu Diensten. (ar)



**Emser Pastillen mit Plombe.**

Hergestellt aus dem echten Salzen der König Wilhelms-Felsenquellen, sind ein bewährtes Mittel gegen Husten, Heiserkeit, Verschleimung, Magen-schwäche und Verdauungsstörung. Um keine Nachahmungen zu erhalten, beachte man, dass jedes Schächtel mit einer Plombe versehen, schlossensinnig und verlagungsanfällig ist.  
**Emser Pastillen mit Plombe.** (ad)  
Vorräthig in Halle a/S. in den Apotheken und Drogeriehandlungen.

**Photographie Müller & Pilgram.**  
Specialität: Kinderaufnahmen. (s)

**Blooker's holländ. Cacao** (ad)

wurde auf der Weltausstellung in Antwerpen 1894 mit dem „Grand Prix“, der höchsten Auszeichnung, prämiirt. Eine derartige hohe Anerkennung wurde bis jetzt noch keinem holländ. Fabrikate verliehen; mithin bleibt Blooker's Cacao die feinste Marke.

**Touillard-Seide 95 pf.**

bis Mk. 5.85 p. Meter in den neuesten Dessins und Farben

schwarze, weiße u. farbige Genseberg-Seide von 60 Wa. bis Mk. 18.65 p. Met. - alt, geteilt, karirt, gemittelt, Damaste etc. (ca. 240 versch. Qual. und 2000 versch. Farben, Dessins etc.)  
Seiden-Damaste v. Mk. 1.85 - 18.65  
Seiden-Batik v. Mk. 1.85 - 65.50  
Seiden-Gouard's v. Mk. 1.85 - 5.85  
Seiden-Masfen-Atlas v. 60 " - 3.15  
Seiden-Merweissen v. 75 " - 9.65  
Seiden-Batikstoffe v. 60 " - 18.65  
Seiden-Granadines v. Mk. 1.35 - 11.65  
Seiden-Bengalines v. " 1.95 - 9.80  
Seiden-Zurros v. " 4.00 - 6.30  
Seiden-Faille française v. " 2.45 - 9.85  
Seiden-Crêpe de Chine v. " 2.35 - 10.90  
Seiden-Touillard's japan. v. " 1.45 - 5.85 p. Meter.  
Seiden-Armures, Monopols, Crisalliques, Moire antique, Duchesse, Princesse, Moscovite, Marcellines, feine Seidenstoffe und Fabrikstoffe etc. etc. porto- und freierweise ins Ausland.  
Walter und Sentalog umgeben. Doppeltes Preisporto nach der Schweiz.  
**Seiden-Fabrik G. Henneberg, Zürich (K. & K. Hoflieferant.)**

**Wild- und Geflügel-Handlung**  
von **Ernst Blumenthal, Seitergasse 2,**  
vis-à-vis der Adlerapotheke, empfiehlt  
frisch geschossene Hasen, Mehrhüden, Reuten, Blätter und Kaninchen.  
Säntlein 5 Stück 1 Mark.

**Haasenstein & Vogler Act.-Ges.**  
HALLE A/S.  
Schmerestraße 20 I.  
Annoncen-Annahme für alle Zeitungen zu Originalpreisen.

Wegen überweltigtem Interesse nehmen bin ich Willens mein gutgehendes **Materialwaaren-Geschäft** verbunden mit **Wandwirtschaft** für den Preis von 30,000 Mk. bei 12,000 Mk. Anzahlung, sofort zu verkaufen. Gef. Off. unter **K. Z. 888** durch **Haasenstein & Vogler, Act.-Ges., Magdeburg** erbeten. (ad)  
**Tüchtige Monteure,** welche schon Eis- und Kuni-Anlagen selbstständig montirt und in Betrieb gesetzt haben, werden bei hohem Lohn für dauernde Arbeit sofort gesucht. Gef. Offerten mit Angabe der bisherigen Thätigkeit und Befähigung von Zeugnis-Abschriften bitte bei **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle u. U. 5533** niederzulegen. (ad)

**Heiraths-Gesuch.**

Ein unverheiratheter Magdeburger ausläufiger Landwirth und Fabrikbesitzer, 28 Jahre alt, groß, kräftig und lebensfähig, mit schönem Grundeigentum wünscht beifalls Verheirathung die Bekanntschaft einer jungen Dame oder Wittve, welche neben guten wirtschaftlichen Eigenschaften die für ein bürgerliches Leben erforderliche Bildung besitzt. Ferner ist der Landwirthschaft nicht unbedingt erforderlich. Besondere Unterhaltungsabgabe, heiteres Temperament und etwas musikalische Kenntnisse würden Eigenschaften sein, durch welche sich die betreffende junge Dame infolge des Verkehrs in verschiedenen besseren Gesellschaften und bei benachbarten Wohlhabenden beliebt machen und ein heiteres, angenehmes Leben führen könnte. Vermögen von ca. 50,000 Mk. wäre erwünscht. Discretion angefordert. Gef. Offerten, möglichst mit Photographie, nach **L. H. 807** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Magdeburg** erbeten. (ad)

**Weihnachtschinken!**

Schinken, geräucher! alles 40,80  
Holländer, 1 St. „deutsch“ 0,95  
Süd. ger. od. unger. Juterich, 0,75  
per Pfund, 6-10 Pfund schwer, von  
feinster Qualität, liefert frischer, gegen  
Nachnahme  
**J. Held,**  
Wehr (Abbeimland). (ad)

**Norddeutsche Fischhalle**

Mertzeburgerstraße 161  
empfehlen lebendigen  
Schellfisch Wd. 20 und 25 &  
Schollen Wd. 25 „ „ „ „ 15 &  
Grüne Seeringe 2 „ „ „ „ 15 &  
Wahlwinderl Ddb. 20 &  
Diverse geräucherter Fischwaaren  
täglich frisch in nur feinsten Qualität.  
Wahlwinderl a Kiste 90 &  
Prima Wall-, Ostel-, u. Para-Müße  
billigst.  
**C. Stange.** (r)

Ein schöner Hügel u. Mangel an  
Namm auf 30 A. C. Draungraben 3, II.

**Zwei hüner fräglich** dunkelbraune  
Bierde (Huffen),  
5 und 6 Jahre alt,  
sind annehmen oder auch einzeln  
preiswerth zu verkaufen  
Wandeburger Straße 52. (r)

**Zwei fetze Schweine** zu verkaufen  
Lieberauer Straße 47.  
Gutsbrecherer Pappage II zu  
verkaufen Lindenstraße 79, III. (r)

**Die Wolfstüden**

befinden sich **Brundquarte 31**  
und **Brückstraße 33.**  
Das **Wag von Weizen** für den  
folgenden Tag ist nicht erforderlich, da eine  
ausreichende Vorratensanleihe bereits  
vorhanden ist. Anweisungen auf  
ganz 2000 Stück a 25 & auf halbe 13 &  
welche an beliebigen Tagen beweihebt  
werden können, sind bei **Erven Louis**  
**Sachs, Geilert, Pan, Grün,**  
Steinbühnen 7, u. **Debetzer Plade,**  
Wingener 5 zu haben. (s)  
Die Verwaltung der **Wolfstüden,**

**Kinderwagen, Puppenwagen, Nordstühle**

empfehlen in größter Auswahl  
zu billigen Preisen  
**W. Leopold,**  
Wauerstraße 13,  
neben der neuen kath. Kirche.

**Ganze Anstaltungen**

von neuen Möbeln Um-  
stände halber ganz billig zu  
verkaufen Schmeierstr. 5, I.  
2 Schreibische, Nußbaum und  
Wahagon, sind zu verkaufen  
Wilmhelmsstraße 38, 1 Tr. (r)

**Pianino**

Jochlegant, prachtvoller gefang. Ton,  
äußerst billig zu verkaufen  
**Rob. Wilke, Brandstr. 18.** (r)

**Gebrauchte Pianinos,**

200-300 Mk., zu verkaufen  
Wilmhelmsstr. 38, I. (r)  
Feiner **Sandrolungen** billig zu  
verkaufen **Wauerstraße 7.**

**Violine**

billig zu verkaufen. Off. unter 2170 V.  
an die Expedition d. Zeitung. (ar)  
Desimalwaage, fast neu, 5 Gr.  
Frankfurt, sofort billig zu verkaufen.  
Näheres in der Exped. d. Btg. (830)  
Ein **Nußbaum-Verensdreibeisch**  
sowie zwei dazu passende **Sopha-**  
stühle wegen Platzmangel zu verkaufen.  
Zu erfragen **Wilmhelmsstr. 30, v.**  
Ein Paar echt chinefische Tischchen,  
passend als **Beisitzstühle**, zu ver-  
kaufen **H. Sandberg 5, Hof 3 Tr.**

**Verkauftene Auskünfte**  
über Vermögens-, Familien-,  
Credit-, Geschäfts- u. Privat-  
Verhältnisse auf alle Plätze der  
Welt ertheilen gewissenhaft, prompt  
und discret, auch übernehmend  
Nachrichten aller Art: Is  
Beyrich & Greve,  
Internationales Auskunfts-Bureau  
Halle a/S., Leipzigerstr. 101.  
Günstige Abnahme- und Bedienung.

**Steuer-Erklärungen**

und **Vermögens-Angelegen**  
werden für das Steuerjahr 1895/96 sorg-  
fältig und unter strengster Discretion  
angefertigt. Näheres in der Expedition  
dieser Zeitung. (831)

**Privat-Capitalisten**  
bestellt Probe Nummern der  
**Neuen Börsen-Zeitung,**  
Berlin, Zimmerstraße 100. Ver-  
sandt gratis und franco. (ad)

**Kochfrau** verheir., empfiehlt sich für  
Gefellichkeiten; bittet um  
Aufnahme zum feste Weib erbeten  
**Fortstraße 46** im Welt. Schwan.  
Gedülde Schneiderin wünscht Weibsch.  
in u. außer d. Hauie. Cf. Sandberg 9, I. r.

**Claviere** stimmt u. reparirt laubern bill.  
Rob. Wilke, Brandstr. 18. (r)

**Wassersucht**

welche unheilbar sein ge-  
führt, findet schmerz- u. ge-  
fahrlos Heilung nach dem **Dr. Fried-  
rich Heyer, Münster i. Westf., Salatr. 6.** (ad)

**Große Auswahl**  
von neuen **Kommoden**  
(vollständig in Weibschaffsachen)  
ganz billig zu verkaufen  
Schmeierstraße 5, I. Tr.

